**Interessenbekundung zur Beteiligung am Förderprogramm**

**„Integration durch Qualifizierung (IQ)“ in der Förderperiode**

**01.01.2019-31.12.2022**

**Formular zur Einreichung einer Interessenbekundung**

**Bitte füllen Sie das beiliegende Formular sorgfältig aus. Senden Sie Ihre unterzeichnete Interessenbekundung bitte vollständig bis zum 03.08.2018 postalisch und elektronisch an:**

**Koordinierungsstelle IQ Netzwerk Brandenburg**

Ref. 32, Frauen und Arbeitsmarkt, Arbeits- und Existenzgründungsförderung

Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie des Landes Brandenburg

Henning-von-Tresckow-Straße 2-13

14467 Potsdam

E-Mail: [IQ-Brandenburg@MASGF.brandenburg.de](mailto:IQ-Brandenburg@MASGF.brandenburg.de)

**Einzureichende Unterlagen:**

* Ausgefüllte und unterschriebene Interessenbekundung HSP 1 und 2
* Finanzierungsplan HSP 1und 2

**Interessenbekundung zur Mitarbeit im IQ Landesnetzwerk Brandenburg**

Die Interessenbekundung für ein neues Teilprojekt bezieht sich auf folgende Themenbereiche:

**Handlungsschwerpunkt 1: Beratung**

Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung

Sonstiges:      

**Handlungsschwerpunkt 2: Qualifizierung**

Qualifizierungsmaßnahmen in reglementierten Berufen (Modul 1)

Qualifizierungsmaßnahmen im Bereich nicht reglementierter Berufe des dualen Systems (Modul 2) und/oder Vorbereitung auf die Externenprüfung (Modul 4)

Brückenmaßnahmen für Akademikerinnen und Akademiker, die nicht unter das Anerkennungsgesetz fallen (Modul 3)

Sonstiges:      

1. Name, Adresse, E-Mail-Adresse und URL der Organisation:

2. Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, Art und Rechtsform der Institution/Organisation:

3. Ansprechpartnerin/Ansprechpartner mit Telefon und E-Mail:

4. Name/Titel des Projektvorhabens (geplant)

5. Projektregion

6. Durchführungszeitraum (Beginn und Ende)

7. Was sind die Tätigkeitsschwerpunkte/Aufgaben Ihrer Organisation/Institution? [max. 600 Zeichen]

8. Skizzieren Sie Ihr Eigeninteresse zur Umsetzung Ihres Projektvorhabens und gehen Sie dabei auf die fachliche und administrative Expertise Ihrer Institution/Organisation ein. [max. 800 Zeichen]

9. Bitte benennen Sie mindestens zwei für die Teilnahme am Förderprogramm IQ relevante Referenzen (nicht älter als drei Jahre) oder andere öffentlich geförderte Projekte.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Durchgeführte Tätigkeit, Projekt | Zeitraum/Jahr | Referenzperson/-stelle |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |

10. Haben Sie bereits als Projektträger Fördermittel aus dem Förderprogramm IQ erhalten?

1. Ja, als Teilprojekt mit folgendem Titel:
2. Nein, wir haben bislang nicht bzw. nur als strategischer Partner an dem Förderprogramm IQ teilgenommen.

11. Worin unterscheidet sich das Teilprojekt von ggf. bereits durchgeführten oder derzeit durchgeführten Projekten? [max. 2000 Zeichen]

12. Mit welchen Organisationen/Institutionen, die für das Projektvorhaben relevant sind, arbeiten Sie bereits zusammen? (z.B.: zuständige Stellen für die berufliche Anerkennung) [max. 500 Zeichen]

13. Benennen Sie die Zielgruppe(n), die Sie erreichen möchten. [max. 500 Zeichen]

14. Über welche Zugänge zur Zielgruppe verfügen Sie? [max. 500 Zeichen]

15. Haben Sie eine Bedarfsanalyse in Ihrer Projektregion durchgeführt und liegen Ihnen Bedarfszahlen oder Erfahrungswerte für Ihr Projektvorhaben vor? [max. 2000 Zeichen]

16. Skizzieren Sie Ihr Projektvorhaben unter Berücksichtigung [max. gesamt 2500 Zeichen]

* der Umsetzungsstrategie
* der Zielgruppe
* der Ziele
* der Transferfähigkeit

17. NUR FÜR INTERESSENBEKUNDUNGEN IM HANDLUNGSSCHWERPUNKT 2 (QUALIFIZIERUNGEN)

17a. Qualifizierungsmaßnahmen in reglementierten Berufen (Modul 1)

Wie gewährleisten Sie, dass Ihre Teilnehmenden durch die Teilnahme an Ihrer Qualifizierungsmaßnahme die volle Gleichwertigkeit erreichen? [max. 600 Zeichen]

17b. Qualifizierungsmaßnahmen im Bereich nicht reglementierter Berufe des dualen Systems (Modul 2) und/oder Vorbereitung auf die Externenprüfung (Modul 4) und Brückenmaßnahmen für Akademikerinnen und Akademiker, die nicht unter das Anerkennungsgesetz fallen (Modul 3)

Wie gewährleisten Sie, dass Ihre Teilnehmenden durch die Teilnahme an Ihrer Qualifizierungsmaßnahme die volle Gleichwertigkeit erreichen bzw. die Voraussetzungen für eine qualifikationsadäquate Einmündung in den Arbeitsmarkt erfüllen? [max. 800 Zeichen]

18. Öffentlichkeitsarbeit

Die Öffentlichkeitsarbeit und der Transfer der Projektergebnisse wird i.d.R. über Fachstellen und Multiplikatorenprojekt gewährleistet. Im Handlungsfeld „Qualifizierung“ sind nur regionale Maßnahmen mit konkretem Bezug zu Teilnehmenden zu planen (zum Beispiel Zeugnisübergaben o.ä.)

18a. Stellen Sie Ihre Strategie und Ihre geplanten Maßnahmen der regionalen Öffentlichkeitsarbeit dar, sofern diese über die Kooperation mit den Fachstellen / Multiplikatorenprojekt hinausgehen. (max. 500 Zeichen)

18b. Welche Ergebnisse/ Produkte sind für einen – regionalen bzw. institutionellen – Transfer vorgesehen, sofern diese über die Kooperation mit den Fachstellen / dem Multiplikatorenprojekt hinausgehen? (max. 500 Zeichen)

19. Bitte geben Sie Ihre geplante Teilnehmendenzahl für die gesamte Projektlaufzeit an. (Anmerkung: falls verschiedene Maßnahmen angeboten werden sollen, geben Sie die Teilnehmendenzahl bitte nach Zielgruppe und/oder Art der Maßnahme an.) [max. 500 Zeichen]

20. Bitte geben Sie an, wie die Nachhaltigkeit im Sinne der Verstetigung gewährleistet wird. [max. 800 Zeichen]

21. Bitte quantifizieren Sie die für die Projektumsetzung anfallenden Kosten p. a. (inkl. USt.).

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Ausgaben** | **2019** | **2020** | **2021** | **2022** |
| 1. Personal |  |  |  |  |
| 2. Honorare |  |  |  |  |
| 3. Sachkosten |  |  |  |  |
| 4. Interne Qualifizierungskosten (für Qualifizierungen, die von Ihnen als Träger selbst durchgeführt werden) |  |  |  |  |
| 5. Externe Qualifizierungskosten (für Einkauf von Einzelmaßnahmen und/oder Auftragsvergabe für Qualifizierungen) |  |  |  |  |
| 6. Pauschale (14% von 1. und 2.) |  |  |  |  |
| 7. Gesamtkosten |  |  |  |  |

22. Hinweise/Anmerkungen zur Interessenbekundung [max. 800 Zeichen]

(Name, Adresse/Stempel der Institution/Einrichtung):

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Ort, Datum, Unterschrift

Name und Funktion der Unterzeichnerin / des Unterzeichners: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Vielen Dank, dass Sie das Formular zur Einreichung einer Interessenbekundung ausgefüllt haben. Senden Sie es zusammen mit dem Finanzierungsplan als Ausdruck per Post und elektronischan die Koordinierungstelle des IQ Netzwerks Brandenburg:

**Koordinierungsstelle IQ Netzwerk Brandenburg**

Ref. 32, Frauen und Arbeitsmarkt, Arbeits- und Existenzgründungsförderung

Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie des Landes Brandenburg

Henning-von-Tresckow-Straße 2-13

14467 Potsdam

E-Mail: [IQ-Brandenburg@MASGF.brandenburg.de](mailto:IQ-Brandenburg@MASGF.brandenburg.de)

**Einzureichende Unterlagen:**

* Ausgefüllte und unterschriebene Interessenbekundung HSP 1 und 2
* Finanzierungsplan HSP 1 und 2

Die Frist zur Einreichung von Interessenbekundung endet am **03.08.2018.**